

Theologie trifft...

JÜDISCHES MUSEUM

In der Reihe »Theologie trifft...« lädt das Institut für Katholische Theologie zu einer Entdeckungsreise ein. Denn Theologie findet nicht nur in den Vorlesungs- und Seminarräumen statt. Auch außerhalb der Uni finden sich zahlreiche Lern-, Begegnungs- und Dialogorte, die theologisch relevant sind. Ein solcher Entdeckungsort ist beispielsweise das Jüdische Museum Frankfurt.

Und so möchten wir gerne alle Interessierten einladen, das Jüdische Museum in Frankfurt zu besuchen. Es informiert über die neunhundertjährige jüdische Geschichte und Kultur Frankfurts und macht so jüdisches Leben erfahrbar. Besondere Schwerpunkte liegen auf den Familien Rothschild, Senger und Frank. Wechselausstellungen, aktuell z.B. zum Künstler Samson Schames, ergänzen die Dauerausstellung im Rothschild-Palais.

Lernen über das Judentum baut Vorurteile ab und leistet damit einen aktiven Beitrag zur Prävention von Antisemitismus: Am Freitag, den 30. Juni 2023, können wir gemeinsam das Museum besuchen und erhalten zusätzlich eine Fortbildung zum Thema "Ist das schon antisemitisch?" – antisemitismuskritische Bildungsarbeit an Schulen". Der Teilnahmepreis beträgt für Studierende ca. 10 Euro als Unkostenbeitrag zum Bahnticket.

Die Anmeldung ist ab sofort bis zum 28.05.23 bei Jana Hock (jana.hock@uni-bamberg.de) möglich. Die Anzahl der Teilnehmer:innen ist auf 20 Personen begrenzt. Am 06.06.23 findet um 17.15 Uhr eine verpflichtende Vorbesprechung in U2/01.30 statt.





zum Jüdischen Museum

